

Haft und Bewährung im Siemens-Prozeß

Nürnberg. Im Prozeß um verdeckte Millionenzahlungen von Siemens an die unternehmerfreundliche »Gewerkschaft« AUB sind der frühere Siemens-Zentralvorstand Johannes Feldmayer und der ehemalige AUB-Chef Wilhelm Schelsky schuldig gesprochen worden. Das Landgericht Nürnberg-Fürth verurteilte Feldmayer zu einer Bewährungsstrafe von zwei Jahren sowie einer Geldstrafe von 28800 Euro. Schelsky muß für viereinhalb Jahre ins Gefängnis.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/116257.haft-und-bewahrung-im-siemens-prozeß.html>